

	<p>Objekt: Philippine Charlotte (1716-1801), verwitwete Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel (Philippine Charlotte (1716-1801) , widowed Duchess of Braunschweig-Wolfenbüttel)</p> <p>Museum: Gemäldegalerie Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424001 gg@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Malerei, Porträt</p> <p>Inventarnummer: M.412</p>
--	---

Beschreibung

Die Dargestellte, seit 1733 mit Carl I. (1713 - 1780), Herzog von Braunschweig-Wolfenbüttel, vermählt, war eine Tochter des preußischen Königspaars Friedrich Wilhelm I. (1688 - 1740) und Sophie Dorothea (1687 - 1757). Philippine Charlotte war auch die Mutter der Anna-Amalia (1739 - 1807), Herzogin von Sachsen-Weimar-Eisenach, der Gründerin des sog. "Weimarer Musenhofes". Die Miniatur kann nicht vor dem 26. März 1780 entstanden, denn seit dem Tod ihres Gemahls zeigte sich Philippine Charlotte nur noch mit dem Witwenschleier.

Grunddaten

Material/Technik:	Messing, Ölfarbe
Maße:	Bildmaß: 7,5 x 5,7 cm oval, Bildmaß (Höhe x Breite): 7.5 x 5.7 cm, Rahmenaußenmaß: 8,2 x 6,3 cm, Rahmenaußenmaß (Höhe x Breite): 8.2 x 6.3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1780
	wer	
	wo	Niedersachsen

Schlagworte

- Adel und Patriziat; Rittertum
- Frau
- Messing
- Miniatur
- Ölfarbe